W02-1 Benjamin Buddendiek

Tagesordnungspunkt: 7.2. Sprecher*in (offen)

Bewerbung als Landesvorstandssprecher der Grünen Jugend Rheinland-Pfalz

Hallo liebe Leute,



ich bin es wieder. Nach einem Jahr Pause vom Landesvorstand kommt hier meine Kandidatur, in der ich euch in den folgenden Zeilen erklären möchte, warum ich noch einmal euer Sprecher werden möchte und was ich mit der Grünen Jugend noch alles vor habe. Erst einmal jedoch ein paar Worte zu mir.
Ich bin Benjamin bin 25 Jahre alt, wohne in Mainz und mache nächsten Sommer voraussichtlich mein Abitur. Ich bin bereits seit 2010 Mitglieder der Grünen Jugend und war auch schon von April 2016 bis Oktober 2017 Vorstandssprecher. Nach der Satzung durfte ich danach nicht nochmal antreten, obwohl ich das gerne getan hätte.
Das Jahr Pause hat mir allerdings gezeigt, wie sehr ich Politik mag und insbesondere die Grüne Jugend Rheinland-Pfalz liebe. Erst als ich einmal komplett raus war habe ich gemerkt, wie sehr ich die Arbeit in der Grünen Jugend und vor allem mit den Menschen mag. Deswegen habe ich auch begonnen mich in den letzten Wochenwieder mehr einzubringen und habe dabei den Entschluss gefasst erneut zu kandidieren.
In meiner Zeit im Landesvorstand haben wir gemeinsam durch die Strukturänderung und feste Abläufe die Bildungsarbeit professionalisiert und schöpfen endlich die Gelder der Staatskanzlei aus, die wir zur Verfügung gestellt bekommen. Diese Arbeit möchte ich fortsetzen und am liebsten noch weiter verbessern. Dabei ist es aber wichtig auch alle Mitglieder, also euch, noch weiter einzubinden und zu hören, was ihr machen wollt und euch auch aktiv in die Planung einzubinden.
Nur durch diese Arbeit kann die GJ ein Zuhause und Rückzugsraum werden für viele tolle junge Menschen die ich in meinen acht Jahren in der GJ kennenlernen durfte. Wir machen nämlich mehr als nur Bildungsarbeit und Politik, für viele sind wir Freunde oder sogar eine Familie, in der man so sein kann wie man will und von jedem akzeptiert wird. Das ist ein Konstrukt wie ich es aus keinem anderen Jugendverband oder einer Partei kenne. Das zu erhalten und auszubauen sehe ich als großes Ziel an.
Aber wir haben natürlich auch eine politische Rolle, innerhalb der Grünen, aber auch nach außen in die politische Landschaft hinein. Ich will uns wieder sichtbarer machen, durch konsequente Presse- und Social-Media-Arbeit. Aber auch durch Kampagnen mit dem Bundesverband oder innerhalb der Grünen, mit denen ich auf unsere Themen aufmerksam machen will. Schließlich unterscheiden wir uns doch ganz schön von den Grünen in einigen Punkten und das ist auch gut so.
Auch im Hinblick auf die Wahlen im Mai ist das wichtig. Wir müssen den Spagat schaffen, zwischen viele unsere Mitglieder in den Wahlkämpfen, um die kommunalen Räte unterstützen und den Fokus auf Europa legen, den die Grünen sehr gerne bei dieser Doppelwahl vergessen. Hier zu möchte ich mit euch zusammen Ideen entwickeln, was wir ihm Wahlkampf machen können, um beides zu verwirklichen. Ende Mai möchte ich möglichst viele junge grüne Leute in den Räten wissen, die dort für unsere Ideen kämpfen. Genauso möchte ich dann das Gefühl haben, dass wir mit einem europäischen Wahlkampf viele junge Menschen von der Idee eines demokratischen, sozialen und ökologischen Europas begeistern konnten. Wenn diese dann vielleicht sogar bei uns mithelfen wollen, unsere Ideen weiterzutragen und die GJ-Familie etwas vergrößern, umso besser.

Ihr seht ich habe jede Menge Ideen und Motivation und hoffe ihr unterstützt mich dabei. Falls ihr Fragen oder ähnliches habt, kommt einfach auf mich zu.

Bis bald
Benny